



Ein familiärer Zug im Höllental: Die Bahn bessert ihre Wagen aus und denkt dabei an die Kinder. **Seite 4**



Moderne Heizungen arbeiten wesentlich effizienter und können richtig Geld sparen. **Seite 6-7**



Die Cavern Beatles spielen ungeheuer authentisch die Songs der „Fab Four“. Gewinnen Sie Karten! **Seite 9**



Am Haus und in der Wohnung kann immer etwas renoviert werden. Tipps finden Sie auf den **Seiten 12-13**

Jazz-Dance
Modern
Ballett
Stepp
Gratis
Schnupperstd.
dance art nick haberstich
Ka-Jo-Str. 237 Tel. 33 55 6
www.dance-art-freiburg.de

STADTKURIER

www.stadtkurier.de

Nr. 22/3. Juni 2011

Auflage: 115.500

straßen führer



Neugartstraße

(nik). Trudpert Neugart wurde 1742 in Villingen geboren. Nach der Schule trat er in die Abtei St. Blasien ein und studierte dort neben Theologie und Philosophie orientalische Sprachen. Nach seiner Priesterweihe wurde er 1767 zum Professor für orientalische Sprachen an die Universität Freiburg berufen. Kurze Zeit später wurde er dann Hofkaplan des Fürstbistums Martin Gerbert in St. Blasien. Er starb 1825 in St. Paul in Kärnten. An ihn erinnert in Littenweiler eine Straße.



freiburger der woche

(st). Die Ehrennadel in Gold mit Eichenlaub ist im Dachdeckerhandwerk eine kostbare Auszeichnung, die nicht jedermann verliehen wird. **Karl-Heinz Krawczyk** ist seit 1996 im Vorstand der Dachdeckerinnung Freiburg, seit 2002 stellvertretender Landesinnungsmeister. Außerdem liegt ihm die Nachwuchsförderung am Herzen. Ausgezeichnet wurde er nun nicht zuletzt auch für seine ehrenamtliche Tätigkeit. Also ein überaus würdiger Preisträger, meint der Stadtkurier.

Sanfter Zwang zum Guten

Einmal pro Woche soll künftig in Freiburg „Veggietag“ sein

So etwas gab es noch nie: Bundesweit wird in Zeiten von EHEC davor gewarnt, Salat zu essen. Selbst in den Schnellrestaurants bitten panische Kunden, den Burger doch bitte ohne Salatblatt zu servieren. Das vermeintlich Gesunde scheint plötzlich gesundheitsschädlich, sogar lebensgefährlich. Ausgerechnet in dieser Woche geht die Freiburger Initiative „mahl vegetarisch“, die sich für einen „Veggietag“ pro Woche einsetzt, an die Öffentlichkeit. Ziel ist es, möglichst viele Freiburger Restaurants, Mensen und Kantinen dafür zu gewinnen, einmal wöchentlich massiv auf die vegetarische Karte zu setzen. Findet diese Aktion Anklang zu einem Zeitpunkt, in der Fleisch gesünder als Salat erscheint? „Saisonal, regional und Bio schließt Gefahrenherde aus“, antwortet Adelheid Hepp, Stadträtin und Mitglied der Initiative. Sie habe weiterhin großes Vertrauen in die regionalen Produkte, die sie auf dem Bauernmarkt einkauft. Außerdem gehe es der Initiative auch darum, regionale Produkte zu fördern, meint Astrid Starke-Knecht von der Freiburger Bürgerstiftung. „Dass die EHEC-Fälle in Norddeutschland auftreten ist kein Zufall.“ Hier gebe es viel größere Produktionsstätten. In der Region finde sich hingegen eine relativ gesunde Landwirtschaft. „Ich verstehe nicht, warum so viele Lebensmittel hin- und hertransportiert werden. Wir haben hier doch fruchtbare Böden.“ Schockiert habe sie, als ein Freiburger Gastronom erzählt habe, dass ein argentinisches Rindersteak billiger sei als eines aus der hiesigen Landwirtschaft. „Und da können wir als Konsumenten eingreifen“, ist Astrid Starke-Knecht überzeugt. „Denn wenn ich nicht so viel Fleisch esse, kann ich für regionale Produkte mehr ausgeben.“ Auch die Bürgerstiftung beteiligt sich an der Initiative. „Wir wollen die Freiburger aber nicht zu Vegetariern erziehen.“ Vielmehr gehe es der Bürgerstiftung um die Bürgergesundheit und darum, die hiesige Landwirtschaft zu stärken. Astrid Starke-Knecht hält es für wichtig, einen bestimmten Tag der Woche



Lecker und gesund: Doch schadet EHEC dem Vorhaben des „Veggietages“?

Bild: Pixelart

als fleischlos festzulegen – dann habe es etwas Nachhaltiges und man setze sich bewusst damit auseinander. Dazu gehöre auch Aufklärungsarbeit. Neben den Grünen und der Bürgerstiftung engagieren sich Greenpeace, der BUND und der Vegetarierbund. Sie haben gemeinsam ein Konzept für Freiburg ausgearbeitet.

„Für mich ist das Spannende, dass wirklich alle Freiburger daran teilnehmen können“, sagt Adelheid Hepp. Für die Stadträtin ist der Veggietag ein Aspekt im Ziel der Stadt, den CO2 Ausstoß bis 2030 um 30 Prozent zu reduzieren. „Ich hoffe, dass die Klimahauptstadt Freiburg den Ansporn hat, auf diesem Wege weiterzuarbeiten.“

Auch die Stadt setzt auf mehr Gerichte ohne Fleisch. „Da vegetarische Mahlzeiten nachweislich weniger klimaschädlich sind, versucht die Stadt auf eine Ernährungsumstellung sowohl bei ihren Mitarbeitern als auch in den städtischen Schulen hinzuwirken“, so Umweltbürgermeisterin Gerda Stuchlik. Einen verordneten vegetarischen Tag hält sie für problematisch, da es einige abschrecken könnte. Aus diesem Grund müsse man attraktive vegetarische Gerichte anbieten.

Das Studentenwerk machte zu nächst mit einem reinen Veggietag

negative Erfahrungen. Erst beim dritten Anlauf wurde der fleischlose Tag von den Studenten angenommen. Die Kantinen der Caritas, der Badenova und die Mensa der Wentzinger Schulen haben bislang positive Erfahrungen mit einem reinen

Cabaret • Nightclub
Blue Angel
Klimatisiert
Großbild-LED
Raucher-Clubraum
www.blue-angel-breisach.de
Erotik-Live-Stripshows!
Täglich geöffnet von 21 bis 5 Uhr
Gerberstr. 6 79206 Breisach ☎ 0 76 67 / 10 70

Veggietag gemacht – ebenso die AOK. „Da die meisten am Schreibtisch arbeiten, bevorzugen sie mittags oft etwas Leichteres und wählen das vegetarische Gericht“, weiß Holger Radenz, der die AOK-Mitarbeiter bekocht.

Olaf Klose, Koch der Rathauskantine, betont: „Auch wenn der Trend zum Vegetarischen geht, wollen die Leute selbst entscheiden.“ Klose zeigt ein weiteres Problem auf: „Als Pächter wollen wir Geld verdienen und möglichst viele Leute anziehen.“ Gerade in der Innenstadt hält er es für riskant, an einem Tag nur

vegetarische Gerichte anzubieten, da hier die Konkurrenz sehr hoch ist. Auf Probleme dieser Art ist „mahl vegetarisch“ auch gestoßen, als sie die rund 230 Freiburger Gastronomen aufgefordert haben, sich an der Initiative zu beteiligen. Um möglichst viele mit ins Boot zu holen, sei man von der Forderung „ausschließlich vegetarisch“ abgekommen. „Es ist uns wichtig, dass das Verhältnis umgedreht wird“, erklärt Adelheid Hepp. Außerdem soll das Vegetarische speziell beworben werden.

www.holzhaus-dufner.de
TREPPEN MEISTER
DUFNER
Das Original
Holz- und Treppenbau Dufner GmbH
Gewerbestraße 8
79297 Müllingen 1, Etzeln
Telefon 0 76 85/204 + 247
Unser Treppenstudio ist jeden 1. Sonntag im Monat geöffnet!
von 10-13 Uhr (Vormittag) keine Beratung!

Der Startschuss für den Freiburger Veggietag fällt am Samstag, 11. Juni. An diesem Tag wird die Initiative auf dem Augustinerplatz mit einem Infostand vertreten sein und lädt zur Diskussion ein. **Katrin Hauf**

klar text



Rüdiger Kopf

Esst mehr Gemüse und lasst das Fleisch ab und zu weg. Prinzipiell ein guter Gedanke und er manifestiert sich nun im geplanten „Veggietag“. Einmal die Woche soll es nur Vegetarisches in den Kantinen und Restaurants geben. Nur oder vorwiegend? Ein grundlegender Unterschied. Nicht jeder lässt sich nämlich gerne vorschreiben, was er sich in den Mund steckt. Die einen gehen

Kein Zwang!

dann auf die Straße – zum Imbiss oder Döner. Und die anderen machen zähneknirschend mit und holen sich am nächsten Tag „ihr Stück Lebenskraft“. Für mehr vegetarische Gerichte zu werben, ist in Ordnung.

John B EINRICHTUNGEN
NEU im alten Güterbahnhof
Sonderaktion
Loungemöbel
bis 50% reduziert
nur so lange. Vorrat reicht
John.B furniture
Güterhallenstr. 39-41
79100 Freiburg
Tel. 0761-3847468
www.johnb-furniture.de
OUTDOOR
INDOOR
LIVING
TREND
LIFESTYLE

Zwangsbeglückungen von Gutbürgern, die sich das Recht herausnehmen wollen, über andere zu bestimmen, hingegen nicht. Genau hier liegt der vegetarische Hase im Pfeffer. Denn ansonsten wird irgendwann auch die Schokolade aus dem Regalen genommen oder der Zucker im Kaffee verboten.

Spruch der Woche

„Wer gegen Tiere grausam ist, kann kein guter Mensch sein.“
Arthur Schopenhauer (1788 - 1860), dt. Philosoph

Der Klappladenspezialist
Ringswald & Beck GmbH
ehemals Aschenbrenner & Bieg
Klappläden jeder Art
in Holz, Aluminium und Kunststoff
Auch bei Wärmedämmung möglich
Fabrikstraße 7 • 79261 Sasbach • Tel. 076 42/70 65 • Fax 076 42/62 69
www.ringswald-beck.de

HAUSNOTRUF-DIENST GmbH
✓ Persönliche Beratung und Bereitstellung des Hausnotrufgerätes
✓ 24 Stunden einsatzbereite Notrufzentrale
✓ Hilfevermittlung an 365 Tagen
„Was will ich mehr? So fühle ich mich sicher in meinen vier Wänden.“
Lassen Sie sich beraten, denn Sicherheit beruhigt!
Tel.: 0761 29622-0
Eisenbahnstr. 52 • 79098 Freiburg

Kramer
Ihr Metzger
seit 1888
Wir lieben Frische!
Kramers Grill-Event 2011
03.06 und 04.06. von 10.00 - 18.00 Uhr!
Es erwarten Sie Grillprofis, die Ihnen leckere Tipps und Tricks rund um's Grillen zeigen!
Das Kramer Team freut sich auf Sie!
Kramer GmbH, Am Gansacker 28, 79224 Umkirch
Tel.: 07665/9452-20 • metzgerei@kramerswurst.de